

Pressemitteilung



ACE Auto Club Europa e.V.
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Verantwortlich: Sören Heinze
E-Mail: presse@ace.de
Tel.: 030 278 725-15

Detailstrecken

ACE-Verkehrslagebericht für das Wochenende 15.12.2023 bis 17.12.2023

Stand: 11. Dezember 2023, 07:45 Uhr

Strecken mit erhöhtem Verkehrsaufkommen und Staurisiko

(oft in beiden Richtungen)

A1 Bremen – Hamburg – Lübeck

A3 Frankfurt – Würzburg – Nürnberg

A5 Basel – Karlsruhe – Frankfurt

A6 Nürnberg – Heilbronn – Mannheim

A7 Flensburg – Hamburg – Hannover // Würzburg – Ulm – Füssen/Reutte

A8 Salzburg – München – Stuttgart – Karlsruhe

A9 München – Nürnberg

A10 Berliner Ring

A81 Böblingen – Stuttgart – Heilbronn

A93 Rosenheim – Kufstein

A99 Umfahrung München

Strecken mit Vollsperrungen

A44 Kassel – Dortmund, Vollsperrung der Strecke in Fahrtrichtung Dortmund zwischen AD Kassel-Süd (70) und AK Kassel-West (69) bis voraussichtlich 30.01.2024

A45 Hagen – Gießen, in beiden Fahrtrichtungen zwischen AS Lüdenscheid (14) und AS Lüdenscheid Nord (14) bis auf weiteres gesperrt

A49 Schwalmstadt – Kassel, Vollsperrung der Strecke in Fahrtrichtung Kassel zwischen AK Kassel-West (7) und AK Kassel-Mitte (2) bis voraussichtlich 30.01.2024

A66 Frankfurt – Wiesbaden, in beiden Richtungen zwischen AS Wiesbaden-Mainzer Straße (5) und AS Wiesbaden-Biebrich voraussichtlich bis 18. Dezember gesperrt



Ferientermine Deutschland

Keine Schulferien

Ferientermine benachbartes Ausland

Keine Schulferien

Österreich und Schweiz

Vergleichbar dem Verkehrsaufkommen in Deutschland wird es am Freitagnachmittag auf den Pendelstrecken voll. Am Samstag sind die Innenstädte durch Einkaufswillige sowie Besucherinnen und Besucher der Weihnachtsmärkte sehr stark frequentiert. Dichtes Gedränge herrscht dort auch am Sonntag. Auf den Fernstraßen bleibt es hingegen ruhig. Witterungsbedingte Störungen können im Alpenraum aber noch etwas stärker auf das allgemeine Verkehrsgeschehen wirken. Auch kann es bei der Rückreise aus Österreich und auch der Schweiz durch Stichprobenkontrollen zeitweise zu Verzögerungen kommen. Der zu erwartende Zeitverlust an den Grenzübergängen Walserberg (Salzburg – Bad Reichenhall), Kiefersfelden (Kufstein Süd – Kiefersfelden) und Suben (Ort i. Innkreis – Pocking) kann vorab eingesehen werden. Darüber informiert die österreichische Infrastrukturgesellschaft ASFINAG in ihrer Übersicht unter www.asfinag.at/verkehr-sicherheit/reisezeiten/

Norditalien

In Norditalien gibt es abgesehen von den Feierabendstaus am Freitagnachmittag keine größeren Probleme auf den Transitstrecken. In den Innenstädten herrscht am Wochenende hingegen viel Einkaufsverkehr.

Frankreich

Auf den Fernstraßen herrscht das gesamte Wochenende über ein erhöhtes Verkehrsaufkommen.

Denn in ganz Frankreich beginnen die Schul- und Semesterferien.

Am Freitagnachmittag herrscht Feierabendverkehr. Am Samstag ist rund um die Städte ein sehr hohes Verkehrsaufkommen zu erwarten: Die beliebten Weihnachtsmärkte sorgen für viel Verkehr, was sich auch am Sonntag bemerkbar macht. Der Großraum Paris ist, wie zum Beispiel auch Straßburg, eine Umweltzone. Diese und viele weitere Umweltzonen in ganz Frankreich machen eine vorab zu beantragende Umweltplakette für die Fahrt in diesen Gebieten und Städten zur Voraussetzung – spätestens bei Ausrufung verschiedener Warnstufen bei entsprechender Luftverschmutzung. Informationen und Beantragung auf der offiziellen Webseite: www.certificat-air.gouv.fr/de.

Hinweis

Bei der Einreise nach Deutschland werden derzeit vor allem an den Landesgrenzen von Polen, Tschechien, Österreich und der Schweiz wieder verstärkt punktuell und stichprobenweise Grenzkontrollen durchgeführt. Mit längeren Wartezeiten bei der Einreise nach Deutschland muss zu bestimmten Hauptverkehrszeiten gerechnet werden.

Über den ACE Auto Club Europa:

Klare Orientierung, sichere Hilfe, zuverlässige Lösungen: Der ACE Auto Club Europa ist seit 1965 als starke Gemeinschaft für alle modernen mobilen Menschen da, egal mit welchem Verkehrsmittel sie unterwegs sind. Als Mobilitätsbegleiter hilft der ACE international, unbürokratisch und unabhängig. Kernthemen sind die Unfall- und Pannenhilfe, Verkehrssicherheit, Verbraucherschutz, Elektromobilität und neue Mobilitätsformen.

Für Rückfragen und Interviewwünsche:

ACE Pressestelle, Tel.: 030 278 725-15,

E-Mail: presse@ace.de, Märkisches Ufer 28, 10179 Berlin

X (vormals Twitter): twitter.com/ACE_autoclub

